

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 25 (1978)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

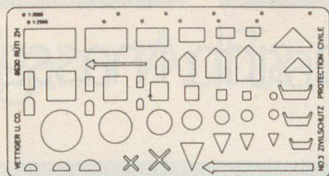
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AKTUELLER INFODIENST



Zeichnen mit Bleistift, Tusche oder Farbstiften. 90 x 170 mm. Geeignet als Hilfsmittel an Kursen des Zivilschutzes, der Ter- und der LS-Truppen; als Zeichenhilfsmittel für örtliche ZS-Stellen und für das Kader der ZS-Organisation, der Ter- und LS-Truppen. **Vebra-Verlag, Vettiger & Co., 8630 Rüti ZH**

Einführung in das Internationale Einheitensystem (SI)

A5, 74 S. Ab 1. Januar 1978 ist das Gesetz über das Messwesen in Kraft und damit die SI-Einheiten. Auch für den ZS gilt es umzudenken und Dokumentationen zu ändern. Denn aus PS werden kW, aus kcal werden kJ, aus kp (kg) werden N, aus kp/cm² werden N/cm² usw. Das Werk «Einführung in das SI» ist eine bereits tausendfach

bewährte Einführung, aber auch ein ausgezeichnetes Nachschlagewerk für den Versierten. Das Werk eignet sich vorzüglich für jeden, der sich mit Masseinheiten befassen muss und damit auch für das Kader des ZS und die Angehörigen der örtlichen ZS-Stellen.

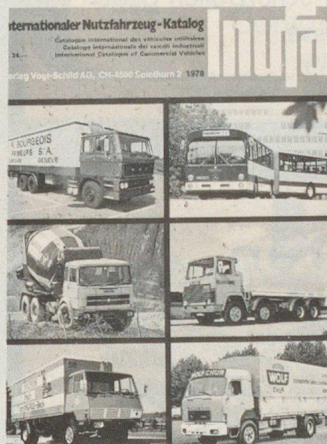
Vebra-Verlag, Vettiger & Co., 8630 Rüti ZH

20 Jahre Inufa!

Längst, und in stets wachsendem Ausmass, hat das Nutzfahrzeug in allen Ländern der Welt Eingang gefunden. Unablässig stiegen gleichzeitig die Anforderungen, die von den Haltern, den Kunden und der Öffentlichkeit an Konstruktion, Wirtschaftlichkeit, Führen und Leistungsdauer der Fahrzeuge gestellt werden. Die fortschreitende Entwicklung in diesem Bereich erschwert immer wieder den notwendigen Überblick über Angebot und Fakten der Nutzfahrzeugindustrie. Mit der Verwirklichung der Idee des Inufa-Kataloges, diesen Gesamtüberblick zu schaffen und zu wahren, konnte seit 1959 diese feststellbare Lücke geschlossen werden. Es gelang ihm, erstmals in tabellarischer Form über jedes Nutzfahrzeug die entsprechenden

Daten und damit die Möglichkeit eines zuverlässigen Quervergleichs innerhalb des breiten Angebots zu vermitteln. Die sorgfältige Bereitstellung gesicherter und zeitgerechter Daten hat dem Inufa-Katalog zum Durchbruch verholfen. Er gilt heute als weltweit anerkanntes Standardwerk, das von allen bedeutenden Nutzfahrzeugherstellern mit Fakten beliefert wird. Der 20. Jahrgang dieses internationalen Nachschlagewerkes ist soeben erschienen! Der Hauptteil des Katalogs ist wiederum den Typenseiten

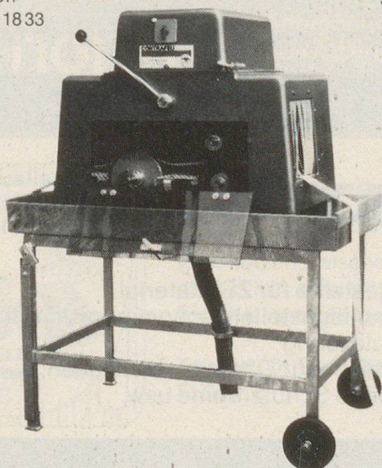
gewidmet. Die Unterteilung nach Gewichtsklassen, Sonderbauart und Verwendungszweck erlaubt nicht nur ein leichtes Finden des gewünschten Typs, sondern auch eine Gegenüberstellung gleichartiger Modelle und damit einen echten Quervergleich. Nicht weniger als 66 verschiedene Daten über jedes Fahrzeug geben einen guten Überblick über die Leistungen. Die technischen Angaben werden durch zahlreiche Illustrationen ergänzt. Ein weiterer Teil des Katalogs umfasst Spezialfahrzeuge, Anhänger, Karosserie- und Fahrzeugbau, Kommunalfahrzeuge und Zubehöre. Gerade diese Abschnitte zeigen, wie viele Möglichkeiten zur speziellen Ausstattung und Ausrüstung der Nutzfahrzeuge geboten werden. Der Inufa-Katalog umfasst über 2000 Fahrzeugtypen. Sämtliche technischen Daten werden von den Herstellerwerken in dieser Form exklusiv für den Inufa geliefert.



Inufa, Internationaler Nutzfahrzeug-Katalog Ausgabe 1978 über 450 Seiten Fr. 24.- + Porto Verlag Vogt-Schild AG 4500 Solothurn

CONTRAFEU

Brandschutzsysteme
3110 Münsingen
Telefon 031 92 18 33



Schlauchwaschmaschine

reinigt Schläuche Ø 40 – 55 – 75 – 110 mm
Bewährt – wirtschaftlich – Schweizer Qualität

Contrafeu-Schlauchpflege – ein Begriff.

Verlangen Sie unverbindliche Angebote

SECURITAS/SECURITON/CONTRAFEU –
die Firmengruppe im Dienste der Sicherheit.

Basel

**Schweizer Mustermesse
15.-24. April
1978**



Täglich von 9 bis 18 Uhr. Verbilligte Bahnbillette.

Bausteine in

Folgende Firmen beteiligen sich massg

PAVAG-Verpackungen überzeugen durch Qualität, Preis und Kontinuität

Speziell für Sie entwickelt:

Abdeck-, Bau-, Agro- und Schutzfolien gegen
AC-Einflüsse

PAVAG®

PAVAG AG/SA
6244 Nebikon

pavoplast

☎ 062-86 22 71
Telex pavag 685 88



NIFE (SUISSE) S.A.

4, rue de Verdeaux
CH-1020 RENENS

Tél.: 021 35 17 31 Télex: 25 938

NICKEL-CADMIUM-AKKUMULATOREN

DIESELSTARTBATTERIEN
NOTBELEUCHTUNGSANLAGEN
HANDSCHEINWERFER

Stempel Gravuren



Bucher + Krütli

Nachfolger: Heinz Pfander

Fabrik und Büro:
Blankweg 2-2a, 3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 10 88
Verkaufsbüro:
3000 Bern, Genfergasse 5, 1. St., Mo.-Fr. 8-13 Uhr
Vertreterbesuch



COLASIT-Kunststoffventilatoren

säure- und laugebeständig, geräuscharm, wirtschaftlich im Betrieb.
BZS-schockgeprüft lieferbar.

COLASIT AG
Kunststoff-Apparatebau
3752 Wimmis
Telefon 033-57 19 44
Telex 32 887



Quithal AG

Industriestrasse 5
8307 Effretikon ZH
Telefon 052 32 40 40

Fabrikation
von
Regen-, Sport-
und
Schutz-
bekleidung

HR PRÄPPI AG

Fabrikation technischer Lederwaren

4632 Trimbach, Telefon 062 21 79 08

Notstromanlagen

Schlüsselfertig nach TWO
für jede Objektgrösse, direkt vom Spezialisten:



Hans F. Würigler, 8910 Affoltern a.A. Industriestrasse 19, Tel. 01-99 44 15

GABS

Aktiengesellschaft
8304 Wallisellen
Tel. 01 830 15 18

- Lagergestellte für ZS-Material
- Personalliegstellen, schockgeprüft mit BZS-Zulassung
- Liegestellen für Obdachlosenstellen, öffentliche Schutzräume usw.

**Schweizerischer
Zivilschutzverband**

Wir bitten unsere Sektionen und weitere Interessenten um die Vormerkung folgender Daten

24. ordentliche Delegiertenversammlung
Samstag, 28. Oktober 1978, in Solothurn

25. ordentliche Delegiertenversammlung
Samstag, 15. September 1979, in Langnau/Bern

Zivilschutz

und am Aufbau des Schweizer Zivilschutzes

Vinora-Polyäthylen-Artikel sind vielseitig verwendbar – auch im **Zivilschutz**.

- Abdeckfolien (auch als AC-Schutzfolien)
- Beutel, Säcke, Zuschnitte und Schutzhauben
- Kehrichtsäcke und Containereinlagen

Folien sind auf Wunsch mit UV-Absorber lieferbar

VINORA

VINORA AG
Folienwerk
8640 Rapperswil
Telefon 055 27 27 51

PAVAG-Verpackungen

Speziell für Sie entwickelt:

Schutzhauben, Säcke und Beutel
Kehrichtsäcke- + Ständer,
Containereinlagen

PAVAG®
PAVAG AG/SA 6244 Nebikon  062-86 22 71
Telex pavag 685 88

Schutzraum-Abschlüsse

Panzertüren
Panzertore
Panzerdeckel
Drucktüren

Metallbau AG Zürich

norm®

Anemonenstrasse 40
8047 Zürich

Basel

Schweizer Mustermesse
15.-24. April 1978



Belüftungseinrichtungen

für private Schutzräume
und für Unterstände der
Zivilschutz-Organisationen

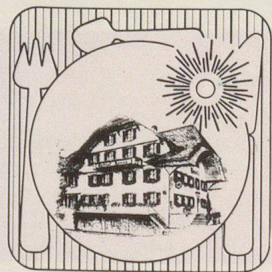
Metallbau AG Zürich

norm®

Anemonenstrasse 40
8047 Zürich

Kisten

& Holzwarenfabrik
Tel. 064/54 11 15 C. Lauber AG 5705 Hallwil



Gasthof Sonne Schwarzenburg

Zum kurzen Zwischenhalt, Znüni
oder Zvieri, zum Mittagessen oder
für einen gemütlichen Abend.

Telefon 031 93 11 23
F. Spring

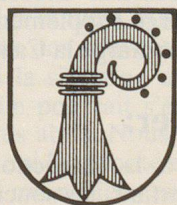
Unser Notabort-Programm

umfasst 4 Ausführungen

Die Verwendung des einheitlichen Einhängesackes bietet ein
Maximum an Hygiene (keine Chemikalien).

Walter Widmer, San.-Techn. Artikel, 5722 Gränichen
Telefon 064 31 12 10

Basellandschaftlicher Bund für Zivilschutz



Einladung zur 9. ordentlichen Mitgliederversammlung

Freitag, 7. April 1978, 20 Uhr
Restaurant «Hofmatt», Münchenstein

Der Direktor der Zentralstelle für Gesamtverteidigung Dr. Hermann Wanner
spricht zum Thema:

«Stand der Gesamtverteidigung in der Schweiz»